



Bundesministerin für Frauen,
Familie, Jugend und Integration

bundeskanzleramt.gv.at

MMag. Dr. Susanne Raab
Bundesministerin für Frauen, Familie,
Jugend und Integration

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.824.933

Wien, am 11. Februar 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. Dezember 2020 unter der Nr. **4593/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten der Homepage frauenhelpline.at“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12:

1. *Wer hat die Homepage www.frauenhelpline.at erstellt?*
2. *Wurde die Erstellung der Homepage öffentlich ausgeschrieben?*
 - a. *Wenn ja, wann und wo?*
 - b. *Wenn ja, wer hat hinsichtlich der Auftragsvergabe entschieden?*
 - c. *Wenn ja, auf welcher Grundlage wurde über die Vergabe des Auftrages entschieden und wer hat die Richtlinien dafür festgelegt?*
 - d. *Wenn nein, warum gab es keine öffentliche Ausschreibung?*
3. *Wie oft wird die Homepage auf den neuesten Stand der Technik (Stichwort Sicherheit) gebracht?*
4. *Werden zur Instandhaltung der Homepage externe Mitarbeiter hinzugezogen?*
 - a. *Wenn ja, wie hoch sind die monatlichen Kosten für diese externen Mitarbeiter?*

- b. Wenn ja, wie hoch sind die jährlichen Kosten diesbezüglich?*
- c. Wenn nein, werden intern Weiterbildungen angeboten, um interne Mitarbeiter hinsichtlich der technischen Entwicklungen auf dem neuesten Stand zu halten?*
- 5. Wie viele Mitarbeiter (aufgeschlüsselt auf intern beziehungsweise extern) sind für die Instandhaltung der Homepage zuständig?*
- 6. Wie hoch sind die jährlichen Kosten, für die Beschäftigung der (internen beziehungsweise externen) Mitarbeiter?*
- 7. Wie hoch sind die jährlichen Kosten (aufgeschlüsselt von 2016 bis 2020) für die Betreuung der Homepage www.frauenhelpline.at?*
- 8. Wie hoch sind die jährlichen Kosten (aufgeschlüsselt von 2016 bis 2020) für die Weiterentwicklung der oben genannten Homepage?*
- 9. Wie hoch sind die jährlichen Kosten (aufgeschlüsselt von 2016 bis 2020) für die Wartung/Instandhaltung der oben genannten Homepage?*
- 10. Wenn externe Unternehmen für die Instandhaltung der Homepage eingesetzt werden, werden die erbrachten Tätigkeiten einer jährlichen Evaluierung unterzogen, inwieweit diese auch den marktüblichen Tarif verrechnen?*
 - a. Wenn nein, warum nicht?*
- 11. Stehen die auf der Homepage veröffentlichten Bilder im bildrechtlichen Eigentum Ihres Ministeriums?*
- 12. Wie hoch sind die Kosten für allfällige Bildrechte?*

Ich ersuche um Verständnis, dass diese Fragen nach den Bestimmungen des Bundesministeriengesetzes 1986 idgF. nicht Gegenstand meines Vollziehungsbereiches sind und somit nicht beantwortet werden können. Die Website www.frauenhelpline.at des Vereins Autonome Österreichische Frauenhäuser wurde nicht vom Bundeskanzleramt erstellt oder betrieben.

MMag. Dr. Susanne Raab

